



Bad Rothenfelde
Heilbad im Osnabrücker Land

A U S Z U G

aus der Niederschrift
X/088/2018
über die nicht öffentliche Sitzung
des Verwaltungsausschusses der Gemeinde Bad Rothenfelde
vom 25.06.2018

9. **Umgestaltung der Münsterschen Straße Ost (Teilstück von der Frankfurter Straße bis Einmündung Ferdinandstraße)**
Vorlage: X/2018/240

Bürgermeister Rehkämper erläutert den Sachverhalt und weist auf die Beratungen im Bau-, Umwelt- und Planungsausschuss am 19.06.2018 hin.

Ratsherr Striedelmeyer teilt mit, dass die Bauarbeiten am Westfälischen Hof wohl im September dieses Jahres beginnen werden.

2.Stellv. Bürgermeisterin Klotzbach sieht dringendere Baumaßnahmen und sieht deren Realisierung als vorrangig gegenüber dieser Straßenbaumaßnahme an. Dies sei auch die überwiegende Meinung ihrer Fraktion. Aus diesem Grund wird sie sich bei der Abstimmung enthalten. Vielleicht wäre eine Vertagung dieses Punktes sinnvoll, um sich fraktionsintern noch einmal abzustimmen.

Ratsherr Kuchenbecker spricht sich ebenfalls für eine Verschiebung der Maßnahme aus. Er sieht anderer Straßenbaumaßnahmen als dringlicher an. Deshalb werde auch er sich enthalten.

Ratsfrau Temme macht deutlich, dass seitens der SPD-Fraktion keine Zustimmung komme. Stattdessen sollte die festgelegten Straßenbaumaßnahmen entsprechend der Prioritätenliste abgearbeitet werden. Das Wohnquartier an der Münsterschen Straße wird durch den Neubau „Westfälischer Hof“ bereits eine Aufwertung erfahren. Die Fertigstellung dieser Baumaßnahme sollte abgewartet werden, ehe Veränderungen an der Straße vorgenommen werden.

Beig. Keschull sieht keinen dringlichen Handlungsbedarf und weist auf die Vielzahl der abzuarbeitenden Investitionsmaßnahmen in den kommenden Jahren hin. Einer Vertagung könne sie daher zustimmen.

Bürgermeister Rehkämper weist darauf hin, dass Investitionen wie bei dieser Baumaßnahme nicht mit reinen Unterhaltungsmaßnahmen verglichen werden können. Er sieht noch einen gewissen Beratungsbedarf und schlägt vor, den Tagesordnungspunkt von der Ratssitzung am 27.06.2018 abzusetzen und zu vertagen. Die Ratsfraktionen erhalten damit Gelegenheit zu weitergehenden Beratungen. Sobald entsprechende Signale aus den Fraktionen vorliegen, werde er die Angelegenheit wieder aufgreifen.

Der Beschlussvorschlag des Bau-, Umwelt- und Planungsausschusses vom 19.06.2018

„Die Verwaltung wird beauftragt,

1. ergebnisoffen die in der Präsentation aufgezeigten Lösungsansätze zur Umgestaltung der Münsterschen Straße zwischen der Frankfurter Straße und der Ferdinandstraße weiter zu verfolgen.
2. die Frage der Finanzierung (Kosten, Fördermittel, Beiträge) zu klären. •
3. danach das weitere Vorgehen (Veranschlagung im Haushalt, Erteilung von Planungsaufträgen) erneut beraten und beschließen zu lassen, damit die Umgestaltung in einem engen zeitlichen Zusammenhang nach den Hochbaumaßnahmen am Westfälischen Hof und den angrenzenden Gebäuden erfolgen kann. "

wird mit **1 Ja-Stimme, 2 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen** mehrheitlich abgelehnt.

Einstimmig wird der Punkt vertagt.

mehrheitlich abgelehnt

Ja 1 Nein 2 Enthaltung 2

Die Richtigkeit des Auszuges wird beglaubigt. Gleichzeitig wird bescheinigt, dass zur Sitzung unter Mitteilung der Tagesordnung rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen worden ist. Die Beschlussfähigkeit war gegeben.

Bad Rothenfelde, den 03.09.2018

